

Berlins neue Drip-Bars: Gesundheitstrend oder teurer Unsinn?

In Berlin boomt ein neuer Bar-Trend: Infusionen statt Cocktails. Doch Experten warnen vor gesundheitlichen Risiken.

Berlin, Deutschland - In Berlin blüht ein umstrittener Trend in der Barszene: die sogenannten Drip-Bars! Hier wird nicht wie gewohnt mit Cocktails in Gläsern angestoßen. Stattdessen gibt es Infusionen mit Aminosäuren und B-Vitaminen, die direkt über eine Nadel verabreicht werden. Die Infusionen sollen Wohlbefinden und Schönheit fördern – für 259 Euro pro Sitzung. Kritiker schlagen Alarm: Gesundheitsmedizinerin Daniela Kielkowski warnt, dass es kaum wissenschaftliche Daten zu diesen Infusionen gibt und empfiehlt stattdessen eine ausgewogene Ernährung.

In den sozialen Medien ist die Empörung groß! Nutzer bezeichnen den Trend als „verantwortungslos“ und fordern eine ärztliche Beratung vor solchen Eingriffen. Die Frage bleibt: Setzt sich dieser gefährliche Hype wirklich durch? Über die Risiken und die vielstimmige Kritik berichtet auch www.berlin-live.de.

Details

Ort	Berlin, Deutschland
------------	---------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de